



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 33 - 2025

vom 18.08.2025

44 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der
Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, wurden die Stellenangebote direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen
Regionalbetreuer (w/m/d) für den Großraum
Ulm/Augsburg in Vollzeit (38 Std./Woche),
zunächst befristet auf 2 Jahre.

Ihr Aufgabenbereich – Sie...

- sind für die forstliche und vertriebliche Betreuung der Standorte in der entsprechenden Region zuständig.
- haben die Verantwortung für die regionalen Vertriebsergebnisse.
- betreuen Bestattungsunternehmen in der Region.
- unterstützen die lokalen Forstämter bei der Ersteinrichtung von FriedWald-Standorten.
- organisieren und planen FriedWald-Standort-Eröffnungen und andere Veranstaltungen, auch an Wochenenden.
- überprüfen die Arbeitsabläufe im Wald und führen Tätigkeiten als FriedWald-Försterin bzw. FriedWald-Förster vor Ort durch: begleiten Baumauswahlen, Beisetzungen und Waldführungen.

Ihr Profil – Sie...

- verfügen über einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss im Bereich Forstwirtschaft oder eine vergleichbare Ausbildung.
- haben praktische Erfahrungen im Forstbereich sowie betriebswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit vertrieblichen Aktivitäten.
- sind regional verbunden und zeichnen sich durch sehr gute Kenntnisse der sozialen und kulturellen Infrastruktur in der jeweiligen Region aus.
- sind eine kommunikative Persönlichkeit und haben Spaß am Umgang mit Menschen.
- gehen sicher mit dem MS-Office-Paket um und kennen sich gut mit CRM-/ERP-Systemen aus.

FriedWald hat 2001 den ersten Bestattungswald als Alternative zum herkömmlichen Friedhof in Deutschland eröffnet. Seitdem ermöglicht FriedWald in Kooperation mit Ländern, Kommunen, Kirchen und Forstverwaltungen Baumbestattungen in gesondert ausgewiesenen Bestattungswäldern. Inzwischen gibt es bundesweit über 90 FriedWald-Standorte, jeder ist ein nach öffentlichem Recht genehmigter Friedhof im Wald.

- bringen eine hohe Reisebereitschaft und Pkw-Führerschein mit (Firmenfahrzeug inkl. privater Nutzung wird gestellt).
- haben die räumlichen Möglichkeiten für einen Heimarbeitsplatz (IT-Ausstattung wird gestellt) und ausreichende Datenübertragungsinfrastruktur an Ihrem Wohnort im Großraum Ulm/Augsburg.

Wir bieten...

- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem gesund wachsenden Unternehmen.
- einen Arbeitsplatz in einem systemrelevanten Betrieb.
- marktgerechtes Gehalt plus Erfolgsbeteiligung.
- Firmenfahrzeug auch zur privaten Nutzung.
- komplette IT-Ausstattung für den Heimarbeitsplatz.
- respektvollen Umgang miteinander in einem engagierten Team.
- 31 Urlaubstage und 38-Stunden-Woche (in Vollzeit)
- vielfältige betriebliche Leistungen für Mitarbeitende, wie zum Beispiel:
 - umfangreiche Einarbeitung und Weiterentwicklungsmöglichkeiten durch die hauseigene FriedWald Akademie.
 - Prepaid-Kreditkarte von 50 Euro pro Monat (anteilig in Teilzeit).
 - betriebliche Krankenversicherung (BKV).
 - Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge (gesetzlich vorgeschrieben).
 - externe Beratung der Mitarbeitenden bei beruflichen und persönlichen Fragestellungen.

Wir passen zusammen?

Dann freuen wir uns auf Sie!

Gerne erhalten wir Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung per E-Mail:

jobs@friedwald.de.

Abteilungsleitung I „Personal und Finanzen“

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für den **Landesbetrieb HessenForst** suchen wir am Dienort Kassel **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** unbefristet eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„Abteilungsleitung I – Personal und Finanzen“

Die Abteilung I „Personal und Finanzen“ ist in fünf Sachbereiche unterteilt. Das zu betreuende Personal des Landesbetriebs umfasst rund 1.900 Beschäftigte.

Ihre wesentlichen Aufgaben

Inhaltlich ist die Abteilung für Organisation, Arbeitsschutz, Informationstechnologie, Personal, Budget, Controlling, Buchhaltung, Bilanzierung und Beschaffung zuständig.

Der rasch voranschreitende Klimawandel, Veränderungen am Holzmarkt und gesellschaftliche Erwartungen erfordern eine den großen Herausforderungen entsprechende Personal- sowie Organisationsentwicklung, gleichermaßen wie haushalterische und finanzielle Umsicht. Die Bindung und Gewinnung von Personal ist eine zentrale Zukunftsaufgabe für den Landesbetrieb.

Ihr Profil

- Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst auf der Grundlage einer großen forstlichen Staatsprüfung oder Befähigung zum Richteramt oder Hochschulabschluss im Bereich Wirtschaftswissenschaften (Master / Diplom Universität),
- mehrjährige erfolgreiche Führungserfahrung, die Sie dazu befähigt, in einer Leitungsaufgabe kooperativ und motivierend Personal zu führen,
- Erfahrungen in der Personalwirtschaft, im Personalmanagement und Personalentwicklung aus einer vorherigen Leitungsfunktion,
- Erfahrungen im Bereich der Arbeitgeberattraktivität und im Personalrecruitment sowie im Arbeitsschutzmanagement,
- umfassende betriebswirtschaftliche Kenntnisse, einschließlich Controlling sowie vertiefte Kenntnisse um die Besonderheiten des öffentlichen Haushaltsrechts und die Fähigkeit, diese erfolgreich einzusetzen,
- Kenntnisse mit IT-Verfahren und der IT-Organisation,
- möglichst umfassende Erfahrungen in der Organisationsentwicklung,
- die Fähigkeit, die Finanzen des Landesbetriebs HessenForst zu planen, zu steuern und zu kontrollieren,
- soziale Kompetenz und persönliche Souveränität sowie Erfahrungen, die Sie befähigen, die Leitung des Landesbetriebes bei Veränderungsprozessen zu unterstützen und zu vertreten,
- ausgeprägte Fähigkeit zur Selbstorganisation,
- ausgeprägte kommunikative und methodische Fähigkeiten,
- die Fähigkeit, die Belegschaft bei Veränderungsprozessen mitzunehmen und mit den Interessenvertretungen eine vertrauensvolle und zielorientierte Zusammenarbeit zu pflegen,

- analytische, fachliche und strategische Kompetenz/Problemlösefähigkeit, um die fachlichen Anforderungen zu analysieren, Lösungswege und deren Alternativen unter Berücksichtigung der Belange der betroffenen Beschäftigtengruppen zu entwickeln und ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und die Durchsetzungsfähigkeit, die Ergebnisse umzusetzen,
- eine sorgfältige, verlässliche und termingerechte Arbeitsweise,
- hohe Belastbarkeit, Initiative, Kreativität und Flexibilität,
- hohe Einsatzbereitschaft,
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte anschaulich zu vermitteln,
- die Fähigkeit zur gendergerechten Personalförderung und Personalentwicklung,
- die Fähigkeit, schwerbehinderte Menschen zu unterstützen, Nachteile angemessen auszugleichen und personell zu entwickeln.

Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber,
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung,
- die Möglichkeit des mobilen Arbeitens,
- Chancengleichheit von allen Geschlechtern,
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen),
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr,
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements,
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen),
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Der Dienstposten ist mit Bes. Gr. B 2 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bewertet und wird zunächst nach § 4 Hessisches Beamtenengesetz für zwei Jahre auf Probe in leitender Funktion besetzt.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern, die die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht erfüllen, ist auch die Einstellung in einem zunächst befristeten Beschäftigungsverhältnis grundsätzlich möglich. Personen die bereits unbefristet im Geltungsbereich des TV-H als Beschäftigte tätig sind und die beamtenrechtlichen Voraussetzungen nicht erfüllen, wird die Führungsfunktion zunächst zur Erprobung übertragen.

Ihre Bewerbung

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Diese sowie das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsbeiblatt** (zu finden unter: www.hessen-forst.de/karriere/stellenangebote) reichen Sie bitte bis zum **03.09.2025** ein.

Per E-Mail: Funktionspostfach Bewerbung@forst.hessen.de

oder

per Post:

HessenForst
Landesbetriebsleitung
Sachbereich I.3
Panoramaweg 1
34131 Kassel

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Eine aktuelle Anlassbeurteilung (nicht älter als ein Jahr) bzw. die Regelbeurteilung der letzten drei Jahre oder ein aktuelles Arbeitszeugnis

Das Einreichen von originalen bzw. beglaubigten Unterlagen ist zunächst nicht erforderlich. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Wissenswertes

- Unser Ziel ist die Erhöhung des Frauenanteils in diesem Bereich sowie in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.
- Eine Besetzung des Dienstpostens in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Telefonische Auskunft erteilen Ihnen gern bei fachlichen Fragen Herr Dr. Graf Finck von Finckenstein (0561/3167-100) und Herr Dr. von Bodelschwingh (0561/3167-120) sowie bei Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Herr Dr. Metz (0561/3167-144) oder Frau Feucht (0561/3167-198).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET

Ergänzende Informationen

Einsatzdienststelle: Landesbetriebsleitung HessenForst
Abteilung I – „Personal und Finanzen“

Dienstsitz: Panoramaweg 1
34131 Kassel



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Bitte beachten Sie nachfolgendes Stellenangebot:

<https://www.lfl.bayern.de/verschiedenes/stellen/ausschreibung/382951/index.php>



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Referentinnen / Referenten
(w/m/d)
für den höheren Forstdienst



Gehalt:
TV-L E 13



Voll-/Teilzeit



Befristet bis
30.06.2026



Ab sofort



Bewerbung
bis
03.09.2025

Über uns



mlr-bw.de

Unser Angebot

- Attraktives und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld in der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg
- Aktiv die Wälder von Morgen gestalten
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW

Ihre Aufgaben

- Referentin/Referent an einer Dienststelle in der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg

Ihre Voraussetzungen

- Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- Ausgeprägte Sozialkompetenz, Teamfähigkeit und Führungskompetenz
- Hohe Einsatzbereitschaft und schnelle Auffassungsgabe
- Jagdschein und Führerschein Klasse B

Wichtige Hinweise

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Fragen?

Fachliche Fragen: David Brünner, 0711/126-1020

Jetzt bewerben: <https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>

Bewerben Sie sich unter der Kennziffer: 5628

Information zum Datenschutz: Die Bewerbungsunterlagen werden gemäß DSGVO nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12-0305.3 (0831-5628)

Stuttgart, 13.08.2025

Stellenausschreibung

Als Dienstleister für Betreuung und sorgsame Waldbewirtschaftung für ca. 70% der Waldfläche des Landes setzt die Landesforstverwaltung auf ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Ziele der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer mit dem Konzept der naturnahen Waldwirtschaft nachhaltig um. Gleichzeitig nimmt die Landesforstverwaltung die hoheitlichen Aufgaben auf allen Waldflächen in Baden-Württemberg wahr.

Sie möchten an der Gestaltung der Wälder von morgen mitwirken? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

Referentin/Referent (w/m/d) für den höheren Forstdienst.

Die Stellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zunächst 30.06.2026 zu besetzen.

Die Beschäftigung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Einstellung erfolgt befristet nach § 14 Abs. 2 Teilzeit und Befristungsgesetz. Vorbeschäftigungen beim Land sind daher einstellungshindernd.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- Gültiger Jagdschein (bitte Nachweis beifügen)

Führerschein der Klasse B (bitte Nachweis beifügen)



charta der vielfalt



Sie verfügen außerdem über eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompetenz. Sie arbeiten gerne und erfolgreich im Team. Ihre Stärken sind eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ausgeprägte Eigeninitiative sowie eine hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit. Sie gehen offen auf unbekannte Aufgaben zu und können sich schnell in neue Themen einarbeiten.

Die Bereitschaft zum Einsatz eines privaten Kfz gegen Entschädigung für den Dienstreiseverkehr wird vorausgesetzt.

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Herr David Brünner (david.bruenner@mlr.bwl.de, Tel.: 0711 / 126 1020) steht Ihnen vorab gerne für Fragen zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **03.09.2025** unter Angabe der **Kennziffer 5628** ausschließlich über unser Online-Bewerbungsverfahren:

<https://bewerberportal.landbw.de/mlr/index.html>.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerbungsverfahren entnehmen.

gez.

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats



Vegetationskoordinator:in



Brügelmannstraße 16-18, 50679

Köln



Vollzeit (Unbefristet)



Job-Ref.: 541833



Besuche diese Stellenanzeige online über den QR-Code und bewirb dich!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir dich als Vegetationskoordinator:in (w/m/d) für die DB InfraGO AG am Standort Köln.

Deine Aufgaben:

- Überwachung der bedarfs- und anforderungsgerechten Durchführung der Vegetationskontrolle (Inspektion, Entstörung und Instandsetzung) an den Infrastrukturanlagen im Gewerk Fahrbahn zur Gewährleistung einer sicheren, pünktlichen und wirtschaftlichen Betriebsdurchführung
- Abstimmung aller relevanten Sachverhalte mit den Durchführern von Vegetationsmaßnahmen und fachliche Kontrollen der Vegetation auf DB InfraGo Flächen durch die Kontrolle von Inspektionsergebnisse
- Überwachung der Arbeitsabwicklung, Abnahmen und Qualitätskontrollen durch Dienstleister:innen sowie Bewertung der Ergebnisse von Inspektionen an den zugewiesenen Anlagen und Auslösen von erforderlichen Folgemaßnahmen

- Priorisierung von Vegetationsmaßnahmen in und am Gleis auf Grundlage des Bewuchses, betrieblicher Anforderungen, zentrale Strategien und Risikoanalysen
- Kommunikation mit Stakeholdern sowie Abstimmungsrunden zwischen Fachlinien, Dienstleistern und Kunden vor Ort und Steuerung der Abarbeitung von Vegetationsmeldungen sowie Erstellung und Bearbeitung von Vegetationsmeldungen in SAP
- Mitwirken bei der Entstörung von Anlagen mit und somit Mitwirkung bei der Sicherstellung für Betriebssicherheit und Verfügbarkeit

Dein Profil:

- Du bringst ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in Forstwirtschaft, Garten-Landschaftsbau oder Umweltingenieurwesen mit
- Idealerweise kannst du eine mehrjährige praktische Berufserfahrung im Vegetationsbereich vorweisen
- Wünschenswerterweise bist du bereits zertifizierter Baumkontrolleur: in und zum Selbstsicherer bzw. Bauabsicherer von Arbeitsstellen an Straßen qualifiziert
- Du besitzt Kenntnisse von MS Office-Anwendungen und erste Erfahrungen im Umgang mit SAP
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Belastbarkeit runden dein Profil ab

Das ist uns wichtig:

Unser Anspruch ist es, allen Kandidat:innen bei gleicher Eignung die gleichen Chancen für den Einstieg bei uns zu bieten. Wir fördern aktiv die Vielfalt und das Miteinander in unseren Teams. Wir schätzen jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter, Dauer der Arbeitslosigkeit sowie sexueller Orientierung und Identität.

Dein Kontakt

Team, Recruiting

 +49 30 297 24707

Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister

HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für das **Forstamt Nidda** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** unbefristet eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit (w/m/d) als

„Forstwirtschaftsmeisterin/Forstwirtschaftsmeister“

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Unterstützung der Revierleitung und der Funktionsbeschäftigten (w/m/d) Technische Produktion bei der Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle der Forstbetriebsarbeiten (Regie- und Unternehmereinsätze)
- Praktische Mitarbeit im Rahmen von Forstbetriebsarbeiten
- Selbständige Planung und Organisation von Arbeiten im übertragenen Aufgabenbereich
- Wahrnehmung von Sonderfunktionen und -aufgaben nach persönlicher Eignung, Neigung und Befähigung und im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeit.
- Erprobung, Beurteilung und Vermittlung neuer Arbeitstechniken und –verfahren
- Sammlung und Auswertung von Informationen aus den Aufgabengebieten
- Ggfs. selbständige oder Mithilfe bei der Aus- u. Fortbildung von Forstwirtinnen u. Forstwirten
- Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern

Durch entsprechende Festlegung im Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgabenschwerpunkte möglich.

Ihr Profil

Voraussetzungen

- Forstwirtschaftsmeisterin/ Forstwirtschaftsmeister bzw. Forstwirtin/ Forstwirt mit **erfolgreich abgeschlossener** Fortbildung zur Forstwirtschaftsmeisterin/ zum Forstwirtschaftsmeister
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Organisationsgeschick
- Ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte
- Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung
- Angemessene pädagogische und didaktische Fähigkeit, Mitarbeitende anzuleiten und optimal einzusetzen
- Verständnis für biologisch-ökologische, wirtschaftliche sowie technische Zusammenhänge
- Offenheit für neue Entwicklungen insbesondere auf dem Gebiet der Waldarbeit und Forsttechnik
- Fähigkeit und Bereitschaft, innovative Vorschläge zur Verbesserung der Betriebsabläufe zu entwickeln und zu fördern
- Nachweis der beruf- und arbeitspädagogischen Eignung bzw. Bereitschaft, diesen zu erwerben

Wir bieten

- ein interessantes Berufsfeld im Kreis von engagierten, innovativen Mitarbeitenden bei einem zukunftssicheren und familienfreundlichen Arbeitgeber
- familienfreundliche und flexible Arbeitszeitgestaltung und vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung
- Chancengleichheit von Frauen und Männern
- umfangreiche Sozialleistungen (z.B. Vermögenswirksame Leistungen)
- sichere und pünktliche Entgelt-/Besoldungszahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- umfangreiche Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- die kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen, auch in der Freizeit (TV-LandesTicket Hessen)
- aktuell kostenlos nutzbare E-Ladestationen für privaten PKW an unseren Dienststellen
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten

Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 8** des TV-Forst Hessen bewertet.

Zur Bewerbung sind alle Personen mit entsprechender Qualifikation zugelassen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Diese Vollzeitstellen sind auch teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Aufgrund der hohen Anzahl an anstehenden Ruheständen und der damit verbundenen hohen internen Personalfuktuation wird erwartet, dass die/der künftige Stelleninhaber/in die Funktion bei erfolgreicher Bewerbung mindestens für einen Zeitraum von **3 Jahren** wahrnimmt.

Für die Durchführung des Auswahlverfahrens ist **eine aktuelle Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis** erforderlich.

Wenn Sie sich bewerben möchten und Ihnen kein/e aktuelle/s Beurteilung/Arbeitszeugnis vorliegt, sollten Sie frühzeitig um die Erstellung bitten. Diese/s muss spätestens bei einer Teilnahme an den Vorstellungsgesprächen vorliegen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Behinderung, Weltanschauung und Religion.

Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich (Mindestanforderung: Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER)).

Bewerbungen bitte bis zum **06.09.2025** einreichen.

Per E-Mail: Funktionspostfach ForstamtNidda@forst.hessen.de

oder
per Post:
HessenForst
Forstamt Nidda
Auf der Platte 34
63667 Nidda

Originale bzw. beglaubigte Unterlagen (Prüfungszeugnisse) müssen am Tag der Vorstellungsgespräche vorgelegt werden.

Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gern Herr Krüger (06043/9657-11).



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen



charta der vielfalt





Unterstützen Sie den Forstbetrieb der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

FORSTWIRT (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die entsprechend der beruflichen Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 5 TVöD vergütet wird.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Durchführung forstlicher Betriebsarbeiten u.a. Holzernte, Bestandspflege, Pflanzung, Verkehrs-sicherung, Waldschutz sowie Tätigkeiten im Bereich des Naturschutzes und der Landespflege

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt
- Führerschein mindestens der Klasse B
- vorzugsweise langjährige Erfahrung im Bereich der Forstwirtschaft
- ausgeprägte Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz ist von Vorteil

Unser Angebot an Sie:

- eine interessante, sichere und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- Einarbeitung durch die städtischen Forstwirte
- eine den Anforderungen entsprechende Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst zuzüglich der üblichen Sozialleistungen, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub und zwei zusätzliche freie Tage (24.12. und 31.12.)
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- moderner Arbeitsschutz

Haben Sie Fragen?

Rückfragen beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter telefonisch unter den (02641) 87-293 (Abteilung 1.2 - Finanzen) oder -314 (Personalabteilung).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.



Jetzt bewerben!

Sie können sich gerne über unser Bewerberportal **bis zum 14.09.2025** unter www.bad-neuenahr-ahrweiler.de/stellenmarkt bewerben - scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.

Stellenausschreibung

Der Bund Deutscher Forstleute (BDF) ist ein Berufsverband, der sich im politischen Raum für Forstleute, Wald und Forstwirtschaft sowie als Forstgewerkschaft gegenüber forstlichen Arbeitgebern für die Interessen der in Wald und Forstwirtschaft beschäftigten Menschen einsetzt. Wir suchen eine/n

Referentin/Referent für Verbandskommunikation und -service in Teilzeit (20 Stunden)

möglichst zum 01.10.2025 für die interne und externe Verbandskommunikation sowie für Verwaltungs- und Organisationsaufgaben.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Tätigkeiten:

I. Verbandskommunikation

- Pressearbeit, Pflege eines Presseverteilers und von Medienkontakten
- Chefredaktion für unsere Mitgliederzeitschrift „BDF aktuell“-
- Pflege und Entwicklung der Internetseite
- Pflege der Bilddatenbank
- Organisation und Durchführung von Messeauftritten (KWF, Interforst, GW)
- Betreuung des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit
- Etablierung eines Social-Media-Teams und Intensivierung der Präsenz in den Sozialen Medien

II. Verbandsservice

- Terminabstimmung und -organisation,
- Organisation von Verbandsveranstaltungen (z. B. Bundesvorstandssitzungen) einschl. Hotel-/ Raum-reservierungen
- Beschaffung/Versand von BDF-Arbeitsmaterial, Flyer, Broschüren, etc.
- Sonstige Verwaltungs- und Serviceaufgaben

III. Stellvertretung Geschäftsführung

Der Dienort ist Berlin, die Bundesgeschäftsstelle hat ihren Sitz im dbb-Forum in der Friedrichstraße. Neben festen Präsenztagen ist die Arbeit im Homeoffice möglich. Ein zweiter Bürohund ist willkommen.

Wir suchen Bewerberinnen und Bewerber mit einem abgeschlossenen forstlichen Hochschulstudium oder einer forstlichen Ausbildung. Wir setzen eine Identifikation mit den Aufgaben des BDF für die Tätigkeit voraus.

Wünschenswert sind einschlägige Erfahrungen, mindestens aber ein hohes Interesse insbesondere an den Aufgaben im Bereich der Verbandskommunikation.

Wir bieten einen Arbeitsplatz eingebettet in ein bundesweites Netzwerk von Forstleuten. Vor allem aber ist es eine erfüllende Aufgabe, mit der die Belange nachhaltiger Forstwirtschaft und die Bedeutung der damit befassten Menschen gestärkt wird!

Das Entgelt orientiert sich an der EG 10 TV-L (32.000 € brutto/a).
Die Stelle wird im Rahmen der Umstrukturierung der BDF Bundesgeschäftsstelle ggf. ausgebaut.

Der BDF bekennt sich zur freiheitlich demokratischen Grundordnung. Wir stehen zu einem respektvollen, offenen und ehrlichen Umgang untereinander und mit unseren Netzwerkpartnerinnen und -partnern.

Für Rückfragen rufen Sie bitte an:

Ines von Keller, Bundesgeschäftsführerin: 0151 1733 4711

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 1.10.2025 elektronisch an
v.Keller@bdf-online.de



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

eine Funktion der

Entwicklung Business Intelligence System/ Naturaldatencontrolling (w/m/d)

(Bes.Gr. A 13 LBesO A NRW / Entgeltgruppe 13 TV-L)

Der Einsatz erfolgt in der Zentrale im Fachbereich I - Zentrale Dienste -, Team Finanzen/Controlling am Standort Münster.

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen (Wald und Holz NRW) betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Forstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Der Umfang des dem Landesbetrieb Wald und Holz NRW zur Bewirtschaftung überlassenen Vermögens hat einen Umfang von 1 Mrd. EUR. Die Eigenkapitalquote liegt bei 97 Prozent.

Im Rahmen der Bewirtschaftung setzt der Landesbetrieb Wald und Holz NRW 35 Mio. EUR Erlöse um. Für die Erfüllung der Aufgaben im Auftrag des Landes NRW erhält der Landesbetrieb 50 Mio. EUR Transferzuführungen.

Der Dienstort ist Münster.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Weiterentwicklung des Business Intelligence (BI) als Grundlage für ein angemessenes Controllingsystem
- Aufbau der technischen und inhaltlichen Grundlagen für ein zukunftsorientiertes Naturaldatencontrolling unter Einbeziehung von Geoinformationssystem-Daten
- Technische Planung und Umsetzung von Naturaldatenvollzug und -planung
- Inhaltliche Optimierung von Naturaldatenvollzug und -planung
- Entwicklung von BI-Berichten und Reports
- Verantwortliche Begleitung externer Berichtsentwicklungen

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

Um diese verantwortungsvolle Funktion erfolgreich auszufüllen, verfügen Sie über

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Betriebswirtschaft, Wirtschaftsinformatik oder Forstwissenschaften (Diplom oder Master) oder vergleichbare Qualifikation

- betriebswirtschaftlich ausgerichtete hohe IT-Affinität und Erfahrungen mit Datenbanken und der Erstellung von Reports.
- Sicherer Umgang mit MS Office Anwendungen

Von Vorteil sind

- Tiefergehende Kenntnisse in ERP-Systemen
- Programmierkenntnisse (PL/SQL, Jasper Reports, ETL-Tools)
- Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sowie mit Betrieben der Forstwirtschaft
- Führerschein Kl. B und Fahrpraxis

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Sie arbeiten konzeptionell und strategisch, sind aber auch bereit, Detailaufgaben zu übernehmen.

Persönlich überzeugen Sie durch Ihre Integrität, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit sowie insbesondere durch hohe Flexibilität im Tagesgeschäft. Sie können sich schnell auf neue Situationen einstellen und behalten jederzeit den Überblick. Selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit sind dabei für Sie kein Widerspruch.

Wir bieten Ihnen:

Die Funktion ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A 13 LBesO A NRW/ Entgeltgruppe 13 TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Sie bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen hineingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Sie sollen dabei zeigen, wie Sie professionell in Berufssituationen handeln.

Weiteres:

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Ihre Bewerbung richten sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des Betreffs „**FB I, BI/ Naturaldatencontrolling**“ bis zum **05.09.2025** (Eingang beim Team Personal / Organisation) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herrn Müssig (Tel.: 0251/91797-102), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt dieser Stelle steht Ihnen Frau Paravicini (Tel.: 0251/91797-158) zur Verfügung.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im

Regionalforstamt Hochstift

**die Funktion
einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (w/m/d)**

**im Fachgebiet „Landeseigener Forstbetrieb“
(Bes.Gr. A 12 LBesO A NRW / EG 11 TV-L)**

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Regionalforstamt Hochstift ist Teil der Landesforstverwaltung vor Ort. Es liegt im Ostwestfalen. Die nachhaltige Sicherung und Entwicklung der Waldfunktionen und der Holzwirtschaft für die Menschen ist unser Auftrag. Naturschutz, Erholung und Rohstoffproduktion stehen gleichzeitig im Focus. Wir bewirtschaften den Staatswald, betreuen den Privat- und Kommunalwald im Rahmen von Verträgen und nehmen forstbehördliche Aufgaben wahr.

Die Ausbildung in forstlichen Berufen, die Umweltbildung und die Öffentlichkeitsarbeit sind außerdem wichtige Schwerpunkte. Darüber hinaus setzen wir Waldnaturschutzprojekte um. Im Staatswald organisieren wir die ökologische Bejagung der Wildbestände.

Die hoheitlichen Aufgaben erfolgen für das Regionalforstamt Hochstift in einer Region, die ländlich geprägt ist. In den Kreisen Paderborn und Höxter leben rd. 450.000 Menschen in 20 Städten und Gemeinden auf ca. 2.500 km².

Im Regionalforstamt Hochstift erstrecken sich Waldungen auf einer Hoheitsfläche von 71.500 ha (29 % Waldanteil). 3 landeseigene Forstbetriebsbezirke, die Außerhalb des Hoheitsbereiches liegen, werden ebenfalls vom Hochstift aus bewirtschaftet.

Dienstort ist Bad Driburg-Neuenheerse.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Die Stelle beinhaltet im Wesentlichen folgendes Aufgabenspektrum (Ergänzungen oder Änderungen bleiben vorbehalten):

- Planung, Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Dokumentation von Betriebsmaßnahmen im Staatswald im Forstamtsbereich
- Planung, Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Dokumentation des Holzverkaufs im Staatswald im Forstamtsbereich
- Planung, Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Dokumentation zur besonderen Sicherung der Waldökologie im Staatswald im Forstamtsbereich
- Vertretung der Fachgebietsleitung
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung im Staatswald im Forstamtsbereich

- Unterstützung der FGL bei hoheitlichen Maßnahmen im Bereich des Staatswaldes

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Befähigung für den gehobenen Forstdienst - Laufbahngruppe 2, Einstiegsamt 1
- Kenntnisse der forst-, verwaltungs- und fachgesetzlichen Vorschriften bzw. Bereitschaft an entsprechender Fortbildung, Verständnis für die prozesskonforme Bearbeitung von Verwaltungsvorgängen
- GIS-Grundkenntnisse

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

Sie haben Freude an forstbetrieblichen Tätigkeiten und wollen sich mit Energie und Entschlusskraft für die Belange des Waldes einsetzen. Mit kooperativem Charakter freuen Sie sich auf die Zusammenarbeit mit der Belegschaft des Regionalforstamtes Hochstift sowie dem Fachbereich II. Sie verfügen über eine ausgeprägte soziale Kompetenz und sind vertraut mit den Instrumenten moderner teamorientierter Arbeitsweisen und setzen diese ein. Verantwortungsbereitschaft, Loyalität, teamorientiertes wie kommunikatives und erfolgsorientiertes Handeln werden vorausgesetzt.

Sie verfügen über Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit, speziell im Rahmen von Erörterungsterminen.

Das Vorhandensein einer Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B ist erforderlich.

Die Bereitschaft zur Wahrnehmung von Dienstreisen und Terminen, ggf. auch außerhalb der regulären Dienstzeit, wird erwartet.

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach A 12 LBesO A NRW / EG 11 bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW:

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung und Telearbeit
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. In das sich anschließende Auswahlverfahren sind Elemente des "Assessment-Center-Verfahrens" integriert. Dies bedeutet, dass Bewerberinnen/Bewerber bei einer persönlichen Vorstellung in Situationen

hingestellt werden, die im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben charakteristisch sind. Die Bewerberinnen/Bewerber sollen dabei zeigen, wie sie professionell in Berufssituationen handeln.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe des Aktenzeichens „**RFA 12, MA FG LEF**“ bis **05.09.2025 an**

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt dieser Stelle steht Ihnen Herr Schockemöhle (Tel.: 05259 9865-13) zur Verfügung.



Sachbearbeitung (m/w/d) im Bereich Organisation und Personalcontrolling

Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist das walddreichste Bundesland in Deutschland. Landesforsten Rheinland-Pfalz obliegt die hoheitliche Aufsicht über die Wälder. Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 213.000 ha landeseigene Wälder. Für ca. 628.000 ha Gemeinde- und Privatwald übernehmen wir Aufgaben der Beratung und Dienstleistung.

Neben den Forstämtern betreiben wir u.a. eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Waldbildungszentrum in Hachenburg (WBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Walderlebniszentrum Soonwald).

Der Wald liefert uns den umweltfreundlichen Rohstoff Holz, schützt unsere natürlichen Lebensgrundlagen und ist ein wichtiger Ort der Erholung. Damit jetzt und in Zukunft alle Menschen von den Leistungen unserer Wälder profitieren, brauchen wir qualifiziertes und motiviertes Personal und suchen deshalb SIE!

Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist das walddreichste Bundesland in Deutschland. Landesforsten Rheinland-Pfalz obliegt die hoheitliche Aufsicht über die Wälder. Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 213.000 ha landeseigene Wälder. Für ca. 628.000 ha Gemeinde- und Privatwald übernehmen wir Aufgaben der Beratung und Dienstleistung.

Neben den Forstämtern betreiben wir u.a. eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Waldbildungszentrum in Hachenburg (WBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL) und verschiedene Einrichtungen der Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Walderlebniszentrum Soonwald).

Der Wald liefert uns den umweltfreundlichen Rohstoff Holz, schützt unsere natürlichen Lebensgrundlagen und ist ein wichtiger Ort der Erholung. Damit jetzt und in Zukunft alle Menschen von den Leistungen unserer Wälder profitieren, brauchen wir qualifiziertes und motiviertes Personal und suchen deshalb SIE!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

Sachbearbeitung (m/w/d) im Bereich Organisation und Personalcontrolling

[Bewerbung starten](#)

Unsere Anforderungen

Sie ...

- verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaften oder (Öffentliche) Verwaltung/ Verwaltungsbetriebswirtschaft
- Verfügen über ein überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität, Eigeninitiative, Selbständigkeit, Belastbarkeit und Organisationstalent
- besitzen die Fähigkeit, Arbeitsabläufe effektiv zu gestalten
- verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen, Verhandlungsgeschick, Entscheidungsfreude, Kooperations- und Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Menschenführung, Verantwortungsbewusstsein
- besitzen eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz und Freude am Umgang mit vielen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner aus verschiedenen Bereichen
- besitzen gute EDV-Kenntnisse und haben Interesse an einer Einarbeitung in die forstlichen EDV-gestützten Fachanwendungen
- beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift
- arbeiten zielorientiert und strukturiert
- bringen Leistungsbereitschaft mit

...dann sind Sie bei uns richtig! Bewerben Sie sich jetzt!

Ihre Aufgaben

- Erstellen und Betreuen von Arbeitsplatz- / Arbeitszeitregelungen und Dienstvereinbarungen
- Organisation der Forstämter und der Zentralstelle der Forstverwaltung inkl. Organisationsregelwerk
- Pflege der Flächeninformationssysteme
- IPEMA Organisationsmanagement und Anwendungsbetreuung
- Koordination der Fachadministration E-Akte (EGov-Suite)
- Bearbeitung von Anfragen nach dem Transparenzgesetz
- Personalcontrolling

Wir...



Tätigkeit

Wir bieten eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit.



Familienfreundlichkeit

Wir schreiben Familienfreundlichkeit groß - das bescheinigt auch das Zertifikat „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ – und bieten deshalb u. a. flexible Arbeitszeiten.



Gleichstellung

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes sind wir bei unterrepräsentierten Stellen besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Mögliche Teilzeit

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle im vollen Umfang besetzt wird.



Weiter-/Fortbildung

Durch eine Vielzahl an Weiter- und Fortbildungsangeboten bietet sich Ihnen die Möglichkeit des lebenslangen Lernens.



Mitarbeit in einem kompetenten und kollegialen Team

Fachlicher Austausch und gute Zusammenarbeit unter Kolleginnen und Kollegen sprechen für unser gutes Betriebsklima.

Weitere Informationen

Bewerben können sich Personen (m/w/d) mit erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium der Fachrichtungen Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaft oder Öffentliche Verwaltung / Verwaltungsbetriebswirtschaft, möglichst mit Befähigung für das 3. Einstiegsamt der forstlichen oder allgemein verwaltungsdienstlichen Laufbahn. Die Einstellung richtet sich für Beschäftigte nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und bei Beamten nach dem Landesbeamtengesetz (LBG). Bei vorliegender beamtenrechtlicher Qualifikation ist eine Neueinstellung im 3. Einstiegsamt in A9 und mit Abschluss im Bereich Forst in A10 möglich. Andernfalls erfolgt bei entsprechender Aufgabenübertragung eine Einstellung im Beschäftigtenverhältnis in der Entgeltgruppe E11 auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Aus stellenplantechnischen Gründen ist für Beamtinnen und Beamte ein Dienstherrnwechsel mit Versetzung zu Landesforsten höchstens bis zur Besoldungsgruppe A11 möglich.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, alle relevanten Zeugnisse und Fortbildungsnachweise, dienstliche Beurteilung(en), Arbeitszeugnis(se), in deutscher Sprache) bis zum **31.08.2025**.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Ralf Konwinski, Referent des Bereichs Organisation und Personalcontrolling, Tel.: 06321 / 6799 – 216 zur Verfügung.

Die Stelle kann grundsätzlich in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Dienstpostens, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle im vollen Umfang besetzt wird.

Hinweise zur Bewerbung


Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

Onlinebewerbung

[Bewerbung starten](#)

Ihre Ansprechpartnerin für allgemeine Fragen

Frau Verena Müller

 +49 6321 6799200

Rahmendaten

Art der Beschäftigung

Vollzeit

Einsatzregion

Deutschland, Rheinland-Pfalz, Rheinhessen-Pfalz, Neustadt an der Weinstraße

Einsatzort

Le Quartier Hornbach 9, 67433 Neustadt an der Weinstraße

Eingruppierung

TV-L E11 oder A9 - A10

Bewerbungsschluss

31.08.2025

Seitenfunktionen

 [Seite drucken](#)

Stellenausschreibung (Sammelausschreibungsverfahren)

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg beabsichtigt in der Abteilung Forstliche Gemeinwohlleistungen und Forsthoheit im **Forstamt Teltow-Fläming** die nachfolgenden genannten Beschäftigungspositionen unbefristet in Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Leitung eines Reviers (w/m/d)

- 1. Leitung Revier Riesdorfer Heide** - besetzbar zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Arbeitsort (Büro): Tulpenweg 3, 14913 Jüterbog
- 2. Leitung Revier Hohenseefeld** - besetzbar zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Arbeitsort (Büro): Bettina-von-Armin-Straße 18, OT Wiepersdorf, 14913 Niederer Fläming
- 3. Leitung Revier Kemnitz** - besetzbar zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Arbeitsort (Büro): Lüdendorfer Straße 40, 14929 Treuenbrietzen – Frohnsdorf, perspektivisch in
Bürogemeinschaft im Forsthaus Lindhorst 1, 14947 Nuthe-Urstromtal
- 4. Leitung Revier Dahme** - besetzbar zum 01.01.2026 sowie im Wege des Wissenstransfers zu
einem früheren Zeitpunkt möglich
Arbeitsort (Büro): Bettina-von-Armin-Straße 18, OT Wiepersdorf, 14913 Niederer Fläming
- 5. Leitung Revier Glashütte** - besetzbar zum 01.04.2026 sowie im Wege des Wissenstransfers zu
einem früheren Zeitpunkt möglich
Arbeitsort: Ernst-Thälmann-Platz 3a, 15837 Baruth (Mark)
- 6. Leitung Revier Märtensmühle** zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer Mutterschutz-
und Elternzeitvertretung nach § 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 TzBfG befristet bis voraussichtlich 30.11.2026
Arbeitsort (Büro): Ernst-Thälmann-Platz 3a, 15837 Baruth (Mark) alternativ perspektivisch in
Bürogemeinschaft im Forsthaus Lindhorst 1, 14947 Nuthe-Urstromtal

Alle Beschäftigungspositionen sind grundsätzlich auch Teilzeit geeignet.

Aufgabenschwerpunkte

- Bewirtschaftung des Hoheitsreviers
- Bearbeitung der forstlichen Gemeinwohlleistungen und der Forsthoheit im Revier Vollzug von Wald- und Forstschutzmaßnahmen, Waldbrandschutz, Umweltmonitoring
- Bearbeitung von öffentlich-rechtlichen Verfahren und Fachplanungen (TöB)
- Allgemeine fachliche Beratungsaufgaben
- Unterstützung des Privat- und Körperschaftswaldes
- Angelegenheiten des forstlichen Arten-, Biotop- und Gebietsschutzes
- Dienstleistungsverträge für Dritte
- Waldpädagogik und Umweltbildung
- Beratung der Waldbesitzer in Umweltvorsorge und nach extremen Schadereignissen

Formale Anforderungen (zwingende Voraussetzungen):

- Abgeschlossene einschlägige Fachhochschulausbildung / Bachelor der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B und Selbstfahrbereitschaft

Wünschenswert sind zudem:

- einschlägige Berufserfahrung im Revierdienst oder mindestens förderliche Berufserfahrung
- Erfahrungen in der Anwendung der einschlägigen IT-Fachanwendungen (u.a. DSW2, FBMS, LIVIS, GIS, FSMW)
- Teamfähigkeit
- Entscheidungskompetenz
- soziale Kompetenz und sicheres Auftreten
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- hohe Belastbarkeit
- Jagdschein wünschenswert

Dotierung:

Das Aufgabengebiet ist mit der Entgeltgruppe 10 der Entgeltordnung zum TV-L bzw. bei Erfüllung der Voraussetzungen bis zur Besoldungsgruppe A 11 BbgBesG bewertet.

Hinweise:

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg ist bemüht, zur Ausübung des Revierdienstes ein Dienstkraftfahrzeug zur Verfügung zu stellen. Sollte dies nicht möglich sein, wird die Möglichkeit der Nutzung eines privaten Kraftfahrzeugs unter Anwendung der reisekostenrechtlichen Entschädigungsvoraussetzungen vorausgesetzt.

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männer. Er ist bestrebt die berufliche Entwicklung von Frauen zu fördern und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis auf eine Schwerbehinderung in der Bewerbung ist wünschenswert.

Sollte Sie die Stellenausschreibung angesprochen haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung bestehend aus Lebenslauf, Zeugnissen nebst Abschlussnoten sowie weiteren Zertifikaten oder Nachweisen zu erfüllten Anforderungen bis zum **05.09.2025** per E-Mail mit dem Betreff „**Bewerbung RL FoA TF**“ unter Benennung Ihres avisierten Reviers sowie bei Mehrfachbewerbung mit der Angabe der jeweiligen Stellen-Priorität an:

Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de

Bitte fügen Sie der elektronischen Bewerbung ausschließlich Dokumente im aktuellen Microsoft-Office-Formate (z.B. docx / xlsx / pptx) oder im PDF-Format bei. Dateianhänge mit dem veralteten Microsoft-Office-Format (*.doc) werden aus datensicherheitstechnischen Gründen vom zentralen IT-Dienstleister der Landesverwaltung Brandenburgs vor der Zustellung entfernt.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post an den

**Landesbetrieb Forst Brandenburg
Fachbereich Personal und Organisation
- Vertrauliche Personalangelegenheit -
Heinrich-Mann-Allee 103, Haus 5
14473 Potsdam**

senden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen bei einer erfolglosen Bewerbung nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Anderenfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Leitung Leiter Herr Heiko Fritzsche (☎ +49 33702 2114001) und bei personalfachlichen Fragen Frau Josefin Hennig (☎ +49 3546 270524) gern zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter <https://forst.brandenburg.de>.

Im Eigentum der Stiftung Braunschweigerischer Kulturbesitz (SBK) befinden sich ca. 5.300 ha Waldflächen. Seit 2009 bewirtschaftet die SBK ihre Waldflächen in drei Stiftungsförstereien durch eigene Förster/innen. Zu der Stiftungsförsterei Lappwald gehören Waldflächen des Lappwalds bei Helmstedt, bei Querum, Riddagshausen und des Norderwalds in Sachsen-Anhalt. Die Stiftungsförsterei Elm umfasst Waldflächen im Elm bei Schöningen und Königslutter den Eitz sowie Waldflächen bei Grasleben. Zur Stiftungsförsterei Stadtoldendorf gehören Waldflächen im Vogler, im Homburgwald und auf dem Bützeberg.

In der SBK ist zum 01.12.2025 folgender Arbeitsplatz zu besetzen:

**Sachbearbeitung Stiftungswald und Vertretung der Revierleitungen (m/w/d)
Vollzeit, Entgeltgruppe 9b TV-L**

Aufgabengebiet

- Sachbearbeitung Stiftungswald:
 - o Jagdliche und forstwirtschaftliche Sachbearbeitung
 - o Analyse der aktuellen Büroorganisation des Stiftungswaldes und Optimierung der Abläufe, inkl. der Steuerung und Anordnung aller Ein- und Auszahlungen
 - o Kennzahlengestütztes Controlling inklusive der Steuerung bei der Erstellung der Wirtschaftsplanung, sowie der Analyse von Ergebnissen je Revierförsterei und Erarbeitung von Optimierungsvorschlägen.
 - o Gestaltung und Optimierung von Beschaffungsvorgängen nach öffentlichem Vergaberecht und die Durchführung und Bearbeitung von Vergabeverfahren nach allgemeinen Vorgaben
 - o Überwachung der Zahlungseingänge
 - o Beantragung und Abwicklung von geeigneten Fördermittelprogrammen
- Betreuung IT- und GIS-Anwendungen
 - o Optimierung der IT-Anwendung WinForstPro
 - o Weiterentwicklung von GIS-gestützten Prozessen
- Vertretung der Revierleitungen
 - o Holzproduktion und Holzvermarktung
 - o Bestandesbegründung
 - o Jagdorganisation
 - o Naturschutz- und Landschaftspflege

Formale Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft (Bachelor of Science bzw. Forstingenieurwesen), Forstwirt/in mit langjährigen und umfassenden praktischen Erfahrungen, Forsttechniker:in oder Forstwirtschaftsmeister:in
- Führerschein der Klasse B

Fachliche Anforderungen

- Einschlägige Erfahrungen im Forstbetrieb und Holzverkauf
- Kenntnis der forst- und umweltrechtlichen Bestimmungen im Land Niedersachsen, der Bundesrepublik Deutschland sowie der EU
- Jagdliches Engagement in der Regiejagd
- Gute Kenntnisse in forstwirtschaftlichen IT-Anwendungen, vorzugsweise WinForstPro
- GIS-Programmierkenntnisse
- Vertrauter Umgang mit MS-Office-Programmen

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Jägerprüfung nach Bundesjagdgesetz ist von Vorteil
- Verwaltungserfahrung
- Kenntnisse im öffentlichen Vergaberecht

Außerfachliche Anforderungen

Leistungsverhalten

- überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Motivation
- hohes Maß an Selbständigkeit
- Ergebnis- und Zielorientierung
- ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen
- Belastbarkeit, auch in außergewöhnlichen betrieblichen Situationen
- Bereitschaft zur Fortbildung

Sozialverhalten

- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Überzeugungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- konstruktives Konflikt- und Kritikverhalten
- Integrität

Die Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden.

Die SBK sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Menschen verpflichtet. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in Ihrem Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an, dass eine anerkannte Schwerbehinderung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind herzlich willkommen.

Bewerbungen mit tabellarisch abgefasstem Lebenslauf, den Nachweisen über Bildungsabschlüsse und Beschäftigungszeugnisse sowie – bei im öffentlichen Dienst Beschäftigten – mit einer Einverständniserklärung zur Anforderung und Einsichtnahme der Personalakte sind bis zum Ende der Bewerbungsfrist an die

Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz
Frau Saskia Wistrach
Haus der Braunschweigischen Stiftungen
Löwenwall 16
38100 Braunschweig

zu richten.

Bewerbungen per E-Mail sind grundsätzlich möglich. Die erforderlichen Unterlagen sind in diesem Fall zusammengefasst in einer Datei (PDF-Format; max. 5 MB) an personal@sbk.niedersachsen.de zu übermitteln. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehende Kosten können nicht erstattet werden.

Bitte reichen Sie uns ausschließlich Kopien ein. Es wird gebeten, auf die Übersendung von Sichthüllen zu verzichten. Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt ist. Vier Wochen nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens und der erfolgten Benachrichtigung sehen wir von einer weiteren Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.

Die Bewerbungsfrist endet am 26. September 2025

Tübingen, den 18.08.2025

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.12.2028, für den **Forstbezirk 919 Südschwarzwald** mit Dienstsitz in St. Blasien

einen Funktionsmitarbeiter oder eine Funktionsmitarbeiterin (w/m/d) im Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik, Zertifizierung

mit einem Beschäftigungsumfang von 65 %

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Dazu tragen landesweit ca. 1.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.

Der Forstbezirk Südschwarzwald erstreckt sich von den südlichen Ausläufern des Feldberges bis zu den Weinbergen des Klettgaus am Hochrhein. Der Sitz des Forstbezirks ist das ehemalige Klosterareal unmittelbar am Dom in St. Blasien. Die beliebte Ferienregion weist im Sommer und im Winter viele Schnittstellen zwischen der Forstwirtschaft und dem Tourismus/Wintersport auf. Naturkundliche Besonderheiten finden sich im Biosphärengebiet Südschwarzwald, in der überregional bekannten Wutachschlucht und in den hochmontanen Bergwäldern.

Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin unterstützt den Geschäftsbereich 3 in den zentralen Aufgaben Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik und Zertifizierung. Dabei ist die Waldpädagogik Schwerpunktaufgabe. Hierzu gehören die eigenständige Koordination, Konzeption, Planung und Durchführung von waldpädagogischen Angeboten und Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen, die Zusammenarbeit mit verschiedenen regionalen Akteuren in der Waldpädagogik sowie die Betreuung der waldpädagogischen Infrastruktur.

Die Schwerpunkte dieser Tätigkeit liegen im Zeitraum Frühjahr bis Herbst. In Zeiten mit geringerer Nachfrage unterstützt der Mitarbeiter oder die Mitarbeiterin den Forstbezirk bei allen weiteren Tätigkeiten. Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Sie besitzen

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule)
- oder bei Vorliegen eines staatlichen Waldpädagogikzertifikats bzw. Erfahrungen in der Waldpädagogik, ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem anderen naturwissenschaftlichen oder pädagogischen Studiengang
- oder einen Bachelor-Abschluss in einem Studiengang für Umweltbildung an einer pädagogischen Hochschule bzw. einen vergleichbaren Abschluss
- pädagogische Kenntnisse und Erfahrungen mit unterschiedlichen Zielgruppen (z. B. Jugendarbeit, Erlebnispädagogik, Migration, Inklusion, Fortbildungen) im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung sind von Vorteil
- eine sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle und strukturierte Arbeitsweise
- eine hohe Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- besonders ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- eine gültige Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- einen privateigenen PKW, den Sie bei Bedarf gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr einsetzen.

Wir bieten

- eine Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum,
- ein Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD-VKA),
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD,
- ein motiviertes und aufgeschlossenes Team,
- flexible Arbeitszeiten und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle sowie Telearbeitsmöglichkeiten,
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot,
- Jagdmöglichkeiten in der Regiejagd,
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt,
- Firmenfitness (Zuschuss zu EGYM Wellpass).

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen Beamte und Beamtinnen sowie Tarifbeschäftigte nach § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **10.09.2025** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.forstbw.de/> (**Kennziffer 0949**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Emmerich (Tel: 07672/8794900) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:
37/2025

Eintritt:
nächstmöglich

Ort: Alte
Böhmische Straße
2, 01773 Altenberg
OT Bärenfels

Bewerbungsfrist:
08.09.25

Sachsenforst sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Bärenfels befristet (01.10.25 - 30.06.29) in Vollzeit (Teilzeit möglich)



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen über 400 Forstwirtinnen und Forstwirten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Verfahrenserprobung / Methodentests im Bereich Bestandeserziehung (BEZ)
- Erstellung gut anwendbarer Verfahrens- / Arbeitsanleitungen für Waldarbeiter „auf Augenhöhe“
- Unterstützung der Reviere durch selbständige BEZ-Maßnahmen
- Mitwirkung bei der Konzeption von BEZ - Schulungen, Durchführung von Schulungen sowohl für Regiearbeitskräfte als auch Unternehmerarbeitskräfte an Beispiel-/Probeflächen.
- Begleitung / Schulung als „Multiplikatoren“ bei gemeinsam durchgeführten BEZ Maßnahmen
- das Aufgabenprofil umfasst im wesentlichen Maßnahmen der Bestandeserziehung (Jungwuchs-/ Jungbestandespflege) mit einem hohen Anteil motormanueller Tätigkeiten (Motorkettensäge, Spacer, Freischneider).
- Mess- und Dokumentationsaufgaben im Zuge der begleitenden Projektdokumentation und der Erstellung von BEZ-Konzepten/ Schulungsinhalten.

Die Arbeit wird in einer Arbeitsgruppe in verschiedenen Revieren ausgeführt. Für die Arbeitsgruppe steht ein Dienst-Kfz zur Verfügung.



Wir bieten Ihnen

- eine nach Entgeltgruppe 5 TV-Forst bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle [Entgelttabelle](#)) zzgl. Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr und zusätzlich dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- flexible Arbeitszeiten
- einen Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und der Betriebsstoffe



Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/Forstwirtin
- Führerschein Klasse B (von Vorteil: BE)
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen
- von Vorteil sind zudem Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik (Grundlage SKT A- und B-Schein)



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse), insbesondere von Frauen, unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@smekul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz mit Sachgrund für die Dauer des Projektes.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Bär, Telefon 03501 542-185, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, es sei denn, dass in der Person eines Mitbewerbers liegende rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen (§ 7 Abs. 1, 2 SächsGleiG).

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:	Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 126, 79001 Freiburg im Breisgau Info@akfb.de Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041. Stelleninfo@akfb.de
Erscheinungszeitraum:	ca. wöchentlich zu Beginn jeder Woche, jedoch abhängig vom Stellenangebot.
Bezugspreis:	Kostenlos. Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53 BIC: PBNKDEFF